2016

Gewerbeimmobilien in der Region Stuttgart

Marktbericht Maklerbefragung

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart

Impressum

Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH (WRS)

Geschäftsführer
Dr. Walter Rogg

Friedrichstraße 10
70174 Stuttgart
Telefon 0711 2 28 35-0
Telefax 0711 2 28 35-888

wrs.region-stuttgart.de
immo.region-stuttgart.de

Ansprechpartner und verantwortlich
Matthias Lutz
Telefon 0711 2 28 35-40
matthias.lutz@region-stuttgart.de

Redaktion
Christin Rasp, Wolfgang Küstner,
Franziska Schott

Vielen Dank für die Zusammenarbeit
Immobilienwirtschaft Stuttgart e. V. (IWS)

Gestaltung
www.projektgruppe.de

Redaktionsschluss
Juli 2016

© 2016 Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH

Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben wurden mit größter Sorgfalt erarbeitet und zusammengestellt. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Inhalts sowie für zwischenzeitliche Änderungen übernimmt die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH keine Gewähr.

Titelbild
Neubau Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Foto: © Svenja Bockhop, Berlin

Gedruckt auf Papier mit
FSC-Zertifizierungssiegel, www.fsc.org

Vorwort

Matthias Hangst

Dr. Walter Rogg
Geschäftsführer
der Wirtschaftsförderung
Region Stuttgart GmbH

Begünstigt durch die weiterhin positive wirtschaftliche Ausgangslage, setzt sich bundesweit der anhaltende Trend von stabilen bis ansteigenden Miet- und Kaufpreisen fort. Relative Knappheit, geringer Leerstand bei hoher Nachfrage machen diese Situation nachvollziehbar, insbesondere in den zentralen Lagen.

Der aktuelle Immobilienmarktbericht der Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) spiegelt genau diese Entwicklung wider. Der regionale Gesamtmarkt bleibt stabil, jedoch ist auch erneut vor allem in zentralen Lagen ein Preisanstieg erkennbar.

Wir haben über 30 Makler um ihre Einschätzungen zu zehn fiktiven Flächen- und Gewerbeobjekten gebeten, welche das regionale Marktgeschehen sowie die aktuelle Angebots- und Nachfragesituation widerspiegeln.

Die Preisangaben im Bericht sind als Richtwerte zu betrachten. In der Praxis kann es zu Abweichungen kommen. Um einen Vergleich zu den Marktberichten der Vorjahre zu ermöglichen, haben wir die Einteilung der Region Stuttgart in 17 Teilräume beibehalten. Für die Mitarbeit möchte ich mich bei allen Teilnehmern herzlich bedanken.

Der im Jahr 1999 zum ersten Mal veröffentlichte Bericht schafft Markttransparenz für die Region Stuttgart. Zusammen mit dem Immobilienportal im Internet (immo.region-stuttgart.de) bildet er einen wichtigen Baustein im Informationsangebot der WRS.

Der vorliegende Marktbericht ist erneut in Kooperation mit dem IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e. V., dem Interessenverband der Immobilienwirtschaft in der Metropolregion Stuttgart, entstanden. Für die Zusammenarbeit sowie die Bereitstellung des Bild- und Textmaterials möchte ich allen Beteiligten meinen Dank aussprechen.

Dr. Walter Rogg

Inhalt

Fotos: www.stuttgart-tourist.de

Seite 3 Vorwort

5 Zusammenfassung
Die Region Stuttgart und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)

6 IWS: Wir fördern den Immobilienstandort Region Stuttgart

7 Teilräume der Befragung

8 Unbebautes Grundstück (Gewerbegebiet)
9 Unbebautes Grundstück (Industriegebiet)
10 Unbebautes Grundstück für Bürogebäude
11 Produktionshalle

12 Übersichtskarte Region Stuttgart

14 Einfache Halle
15 Industrieetage
16 Logistik- oder Produktionshalle
17 Kleines Wohn- und Gewerbeobjekt
18 Büroflächen in Büro-/Geschäftsgebäude im Zentrum
19 Büro-/Gewerbeetage im Gewerbe-/Industriegebiet

20 Hebesätze 2016 in den Städten und Gemeinden der Region Stuttgart

22 Teilnehmer der Maklerbefragung

www.stuttgart-airport.de

www.stuttgart-tourist.de

www.messe-stuttgart.de

Zusammenfassung: Steigende Preise bei Gewerbeimmobilien in der Region Stuttgart

Die Auswertung der Befragung von über 30 regional tätigen Maklern zeigt, dass die Miet- und Kaufpreise in der Region Stuttgart im Jahr 2016 in vielen Teilräumen angestiegen sind. Besonders in der gesamten Stadt Stuttgart haben die Preise bei allen Objekten und in allen Lagen zumeist deutlich angezogen. Aber auch im Filderraum, im Landkreis Böblingen und in Teilen des Landkreises Ludwigsburg sind die Preise teilweise stark gestiegen. Hier zeigt die geringe Flächenverfügbarkeit erste deutliche Auswirkungen auf die Preisentwicklung.

Im Marktsegment der unbebauten Grundstücke sind neben den genannten Standorten auch im Bereich Esslingen/Wendlingen Preissteigerungen zu verzeichnen. In den eher ländlich geprägten Bereichen, z. B. im Landkreis Göppingen oder im Rems-Murr-Kreis sind die Preise dagegen relativ stabil geblieben. So sind in diesen Bereichen Gewerbegrundstücke ab 55 Euro pro Quadratmeter erhältlich. Innerhalb der Region werden die Preisunterschiede eher größer als kleiner.

Die Mietpreise für Logistik- oder Produktionsflächen weisen, bis auf den Landkreis Göppingen und den Nordosten des Rems-Murr-Kreises, eine Steigerung auf. Lediglich die Preise von nicht modernisierten Bestandsgebäuden oder einfachen Produktions- und Lagerhallen bleiben stabil.

Die Preise für Büroflächen in Geschäftsgebäuden im Gewerbegebiet sind im Neubaustandard besonders stark gestiegen. Aber auch bei den Büroflächen in Büro- und Geschäftsgebäuden in den Zentren haben die Preise nochmals angezogen.

Insgesamt kann festgestellt werden, dass, trotz einem geringer werdenden Angebot und damit einhergehend höheren Preisen, der Markt funktioniert. Mit der Ausnahme von Logistikflächen sind in der gesamten Region Stuttgart in allen Marktsegmenten Flächen und Objekte verfügbar. Bei weiterhin guter konjunktureller Entwicklung kann es aber in Zukunft in einzelnen Teilräumen und in einzelnen Marktsegmenten zu Engpässen kommen, so dass die Preise weiter deutlich steigen könnten.

Die Region Stuttgart und die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS)

Die Region Stuttgart liegt im Zentrum des deutschen Südwestens. Sie umfasst neben der Landeshauptstadt die fünf umliegenden Landkreise Böblingen, Esslingen, Göppingen, Ludwigsburg und Rems-Murr. In 179 Städten und Gemeinden leben rund 2,7 Millionen Menschen aus 180 Nationen.

Der hoch entwickelte industrielle Ballungsraum ist für seine Wirtschaftskraft, seine technologische Spitzenstellung und seine hohe Lebensqualität bekannt.

Die Region Stuttgart ist die Geburtsregion des Automobils. Dieser Tradition folgend hat sie klare Stärken im Fahrzeug- und Maschinenbau sowie im Ingenieurwesen. In Verbindung mit einer ausgeprägten IT-Branche sowie einer lebendigen Kreativwirtschaft hat sich die Region zu einem Innovationsstandort entwickelt, der zu den leistungsstärksten Wirtschaftsregionen weltweit gehört.

Charakteristisch für die hiesige Wirtschaft ist die Mischung aus Global Playern und außergewöhnlich innovativen und qualitätsbewussten Mittelständlern. Zudem zeichnet sie sich durch ihre Exportstärke aus: Mehr als jeden zweiten Euro verdient die regionale Industrie im Ausland.

Die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) ist der zentrale Ansprechpartner für Investoren und Unternehmen in der Stadt Stuttgart und den fünf umliegenden Landkreisen.

Die WRS unterstützt und berät Unternehmen, die vor einer Standortentscheidung stehen und sich in der Region Stuttgart neu ansiedeln, verändern oder vergrößern möchten. Sie liefert fundierte Informationen zum Standort wie zum regionalen Immobilienmarkt, schafft Markttransparenz und begleitet auf Wunsch den gesamten Ansiedlungsprozess.

Über das regionale Immobilienportal, dem führenden Marktplatz für Gewerbeimmobilien in der Region Stuttgart, stehen Interessierten rund 1.500 Angebote online zur Verfügung. Um neuen Unternehmen einen guten Einstieg zu ermöglichen, stellt die WRS Kontakte zu Netzwerken und dem Branchenumfeld zur Verfügung.

immo.region-stuttgart.de
wrs.region-stuttgart.de
region-stuttgart.de

IWS: Wir fördern den Immobilienstandort Region Stuttgart

Immobilienwirtschaft Stuttgart e. V. (IWS)

Als Verband für die Metropolregion Stuttgart repräsentiert der IWS die Immobilienbranche. Der IWS vertritt die Mitglieder-Interessen gegenüber der Politik und anderen Verbänden, ist deren Sprachrohr gegenüber Öffentlichkeit und Medien, organisiert Veranstaltungen und stellt Serviceleistungen bereit.

Unzufriedenheit über das schlechte Image von Stuttgart als Immobilienstandort und über die ungenügende öffentliche Wahrnehmung der Immobilienbrache waren 2004 ausschlaggebend für die Gründung. Binnen weniger Jahre hat sich der IWS zum Branchenverband für die gesamte Metropolregion entwickelt und vertritt die Interessen von über 100 Mitgliedern.

Die Mitgliedsunternehmen des Verbands IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e. V. decken die ganze Breite der Immobilienbranche ab: Planung, Projektentwicklung und -management, Bau, Bewirtschaftung, Vermittlung, Finanzierung, steuerliche und rechtliche Beratung, Forschung und Lehre und vieles mehr. Im IWS vertreten sind die Großen der Branche ebenso wie leistungsstarke Mittelständler und innovative Einzelunternehmer.

Ziele und Aufgaben des IWS Immobilienwirtschaft Stuttgart e. V.

- Sprachrohr für die Immobilienwirtschaft in der Metropolregion Stuttgart
- Überregionale Darstellung des Immobilienstandorts
- Verbesserung des Images der Metropolregion
- Weitere Professionalisierung der Immobilienbranche
- Erhöhung der Markttransparenz, beispielsweise durch die Förderung von Studien und Marktberichten
- Bildung und Förderung einer Corporate Governance
- Kontinuierlicher Dialog zwischen allen Marktbeteiligten
- Vertretung der Interessen der Immobilienbranche gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit
- Durchführung von Pressearbeit
- Kooperation mit anderen Verbänden und immobilienwirtschaftlichen Interessensgruppen
- Darstellung der Immobilienwirtschaft entsprechend ihrer volkswirtschaftlichen und gesellschaftlichen Relevanz
- Förderung von Diplom-, Bachelor- und Masterarbeiten
- Durchführung und Unterstützung von immobilienwirtschaftlichen Veranstaltungen
- Verleihung des ImmobilienAward Stuttgart

Unter www.iws-stuttgart.de erfahren Sie alles Wichtige über die aktuelle Arbeit des IWS, von Veranstaltungen bis hin zur Pressearbeit.

Zu den wichtigsten Veranstaltungen des IWS gehört die alle zwei Jahre stattfindende Verleihung des IWS Immobilien-Awards im Rahmen der IWS-Gala und das IWS Zukunftsforum.

ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2015

Vier Awards und drei Anerkennungen gab es beim Immobilien-Award 2015.

Die alle zwei Jahre stattfindende Auszeichnung vom Verband Immobilienwirtschaft Stuttgart e. V. (IWS) für die Metropolregion Stuttgart gilt als Ritterschlag für Bauherren und Architekten gleichermaßen.

Im Gegensatz zu einem reinen Architekturpreis werden neben gestalterischen Aspekten auch ökologische und ökonomische Geschichtspunkte der Projekte bewertet.

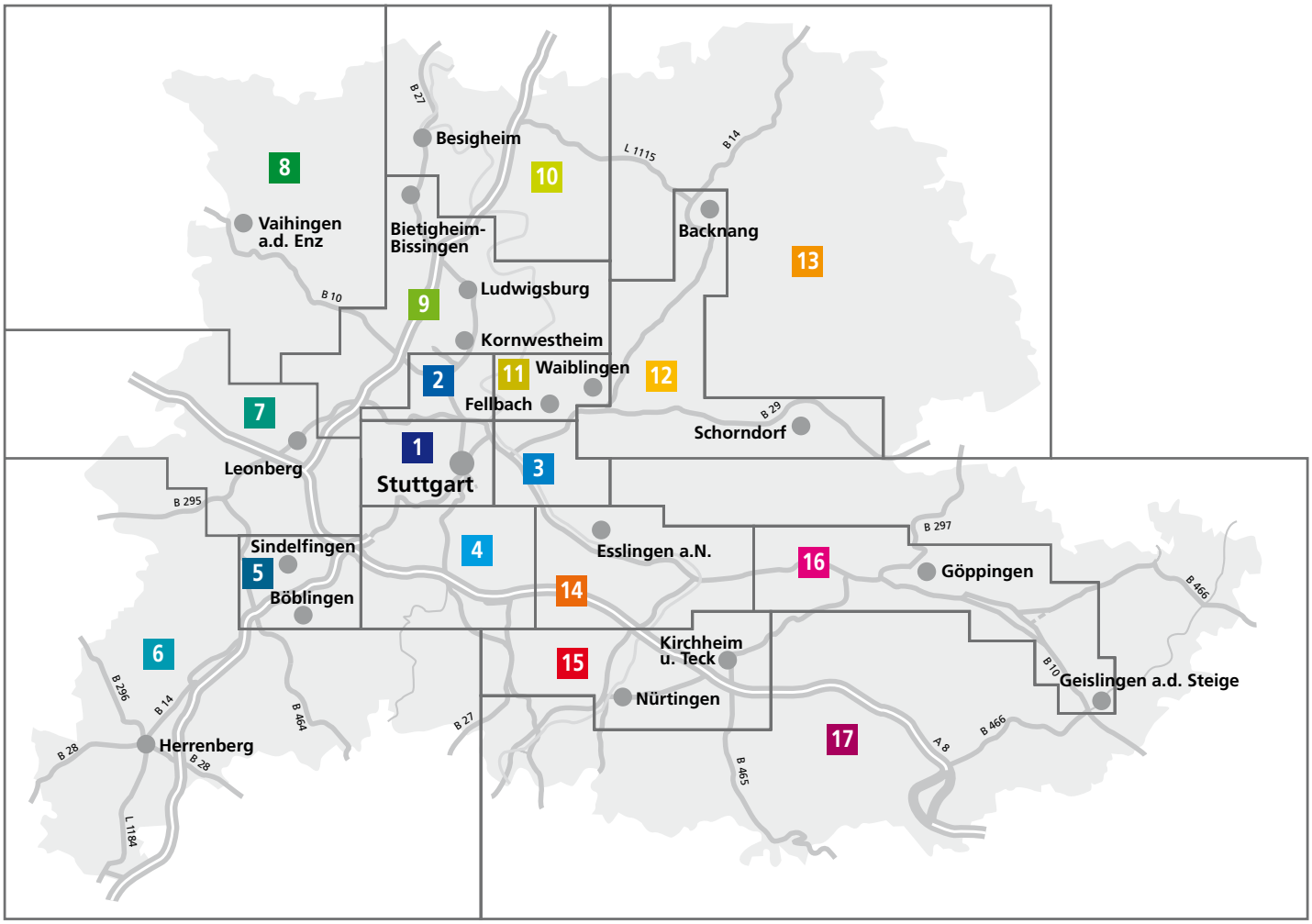
Insgesamt gab es 17 Projekteinreichungen. Erstmals hat die Jury auch in der Preiskategorie Industrie- und Logistikimmobilien gesondert bewertet. Ziel war es, das industrielle Bauen zu würdigen und wieder mehr in das Bewusstsein zu rücken.

Der „ImmobilienAward“ soll als Preis außergewöhnliche Immobilien auszeichnen und die Immobilienbranche inspirieren, neue Wege zum innovativen Bauen verantwortungsvoll zu beschreiten.

Teilnehmen können alle Unternehmen im öffentlichen und privaten Sektor, die mit der Entwicklung, Planung und dem Bestand von Immobilien befasst sind.

Der nächste ImmobilienAward wird im November 2017 verliehen. Bewerbungen können ab Mai 2017 beim Verband eingereicht werden.

Teilräume der Befragung



1	Stuttgart (Zentrum)	7	Leonberg (A 8)	13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)
2	Stuttgart (Norden)	8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)
3	Stuttgart (Osten)	9	Ludwigsburg (A 81)	15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	10	Ludwigsburg (Nord)	16	Filstal/Göppingen (B 10)
5	Böblingen/Sindelfingen	11	Waiblingen/Fellbach	17	Voralb/Schurwald
6	LK Böblingen (Süd-West)	12	Backnang/Schorndorf		

Unbebautes Grundstück (Gewerbegebiet)

	Teilraum	Netto-Kaufpreis in Euro/m² von		bis	Trend 2016
2	Stuttgart (Norden)	255	–	460	↗
3	Stuttgart (Osten)	245	–	400	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	270	–	500	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	250	–	375	↗
6	LK Böblingen (Süd-West)	80	–	200	↗
7	Leonberg (A 8)	175	–	250	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	110	–	200	→
9	Ludwigsburg (A 81)	160	–	260	↗
10	Ludwigsburg (Nord)	120	–	210	→
11	Waiblingen/Fellbach	170	–	250	→
12	Backnang/Schorndorf	100	–	150	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	60	–	120	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	170	–	260	↗
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	135	–	200	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	80	–	130	→
17	Voralb/Schurwald	55	–	120	→

Objektinformationen

- 3.000 m² Grundstücksfläche
- Ausweisung als Gewerbegebiet

Gewinner ImmobilienAward
Metropolregion Stuttgart 2015
Kategorie Wohnimmobilie

Bismarckhaus
Wohn- und Geschäftshaus in Stuttgart

Bauherr:
Demir Demiri, Stuttgart

Architekt / Projektentwicklung:
SH Architekten GmbH, Stuttgart /
C Conception GmbH, Stuttgart

Fertigstellung:
Juli 2015

Objektinformationen

- 20.000 m² Grundstücksfläche, teilbar
- Ausweisung als eingeschränktes Industriegebiet
- Anbindung an Fernstraße (ortsdurchfahrtfrei)
- Ortsrandlage

	Teilraum	Netto-Kaufpreis in Euro/m² von		bis	Trend 2016
2	Stuttgart (Norden)	220	–	350	↗
3	Stuttgart (Osten)	210	–	320	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	240	–	375	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	200	–	300	↗
6	LK Böblingen (Süd-West)	130	–	200	↗
7	Leonberg (A 8)	150	–	230	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	120	–	200	→
9	Ludwigsburg (A 81)	170	–	250	↗
10	Ludwigsburg (Nord)	130	–	210	↗
11	Waiblingen/Fellbach	170	–	250	→
12	Backnang/Schorndorf	100	–	150	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	60	–	120	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	180	–	260	↗
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	120	–	180	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	85	–	120	→
17	Voralb/Schurwald	70	–	110	→

„Das Bismarckhaus ist ein hervorragendes Beispiel für eine in das unmittelbare Stadtgefüge eingebundene Realisierung hochwertigen Wohnraums."

Aus der Begründung der Jury

Unbebautes Grundstück für Bürogebäude

	Teilraum	Netto-Kaufpreis in Euro/m² von		bis	Trend 2016
1	Stuttgart (Zentrum)	1.400	–	3.700	↗
2	Stuttgart (Norden)	500	–	800	↗
3	Stuttgart (Osten)	400	–	675	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	400	–	800	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	300	–	550	↗
6	LK Böblingen (Süd-West)	100	–	350	→
7	Leonberg (A 8)	200	–	345	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	120	–	220	→
9	Ludwigsburg (A 81)	200	–	350	↗
10	Ludwigsburg (Nord)	170	–	300	↗
11	Waiblingen/Fellbach	240	–	350	→
12	Backnang/Schorndorf	150	–	250	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	100	–	150	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	200	–	400	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	180	–	250	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	100	–	200	→
17	Voralb/Schurwald	90	–	150	→

Objektinformationen

- 2.500 m² Grundstücksfläche
- Mischgebiet
- gute Anbindung an Fernstraße
- Stadtteillage entlang Hauptverkehrsachse
- gute ÖPNV-Anbindung
- höherwertiges Dienstleistungsumfeld

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2015
Kategorie Büro- und Gewerbeimmobilie

RIANI Headquarter in Schorndorf

Bauherr:
Jürgen Buckenmaier und
Martina Buckenmaier GbR, Schorndorf

Architekt:
Planungsbüro Werger AK-NW BDIA, Laer

Fertigstellung:
August 2015

Objektinformationen

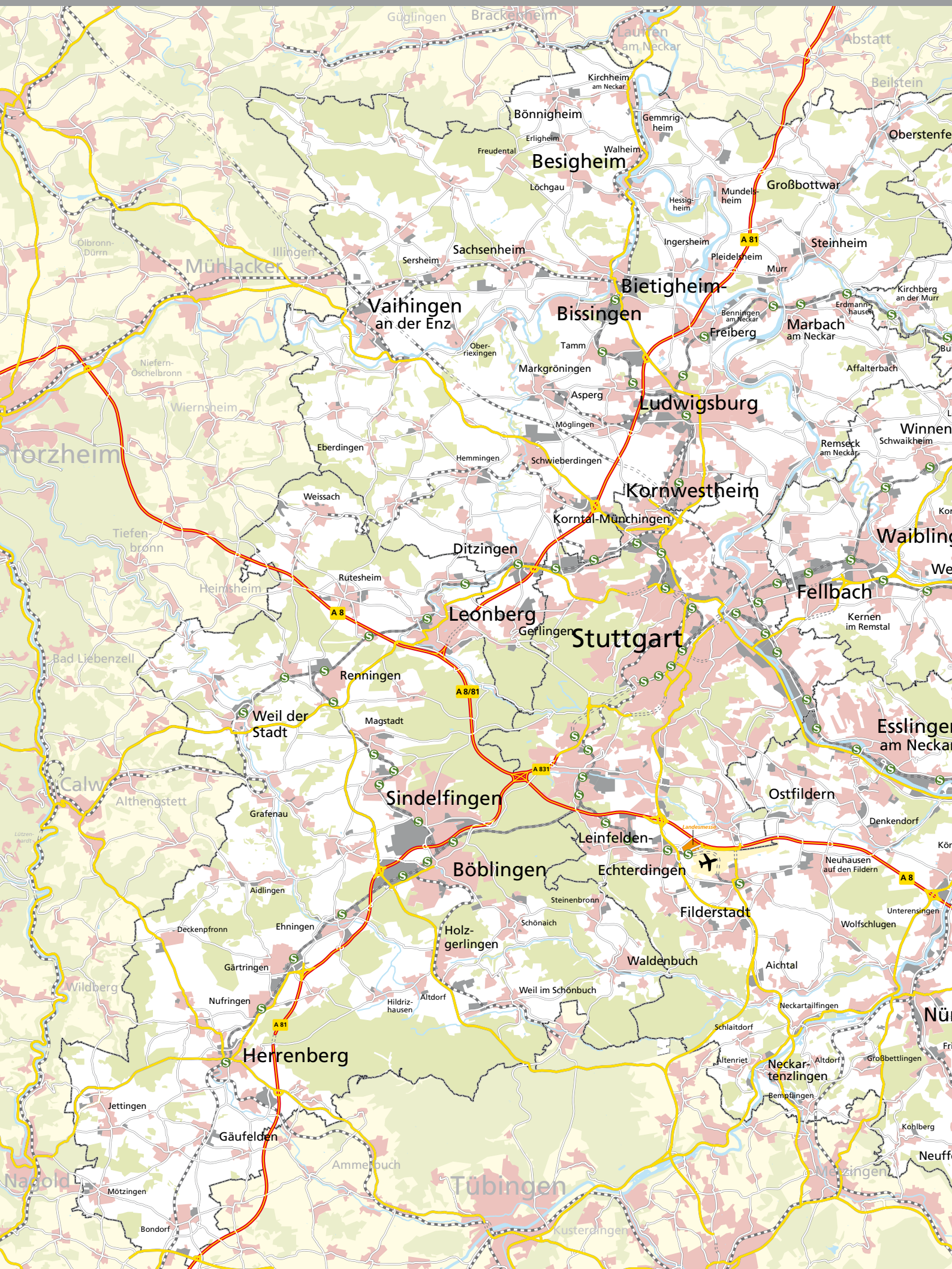
- Lage im Gewerbegebiet
- 1.500 m² Produktion/Lager mit Büro-/Sanitärräumen
- eingeschossig
- Kranbahn
- Rampe und/oder ebenerdige Zufahrt
- stützenfrei
- beheizbar
- lichte Höhe 5 m
- Bodenbelastung 3 t

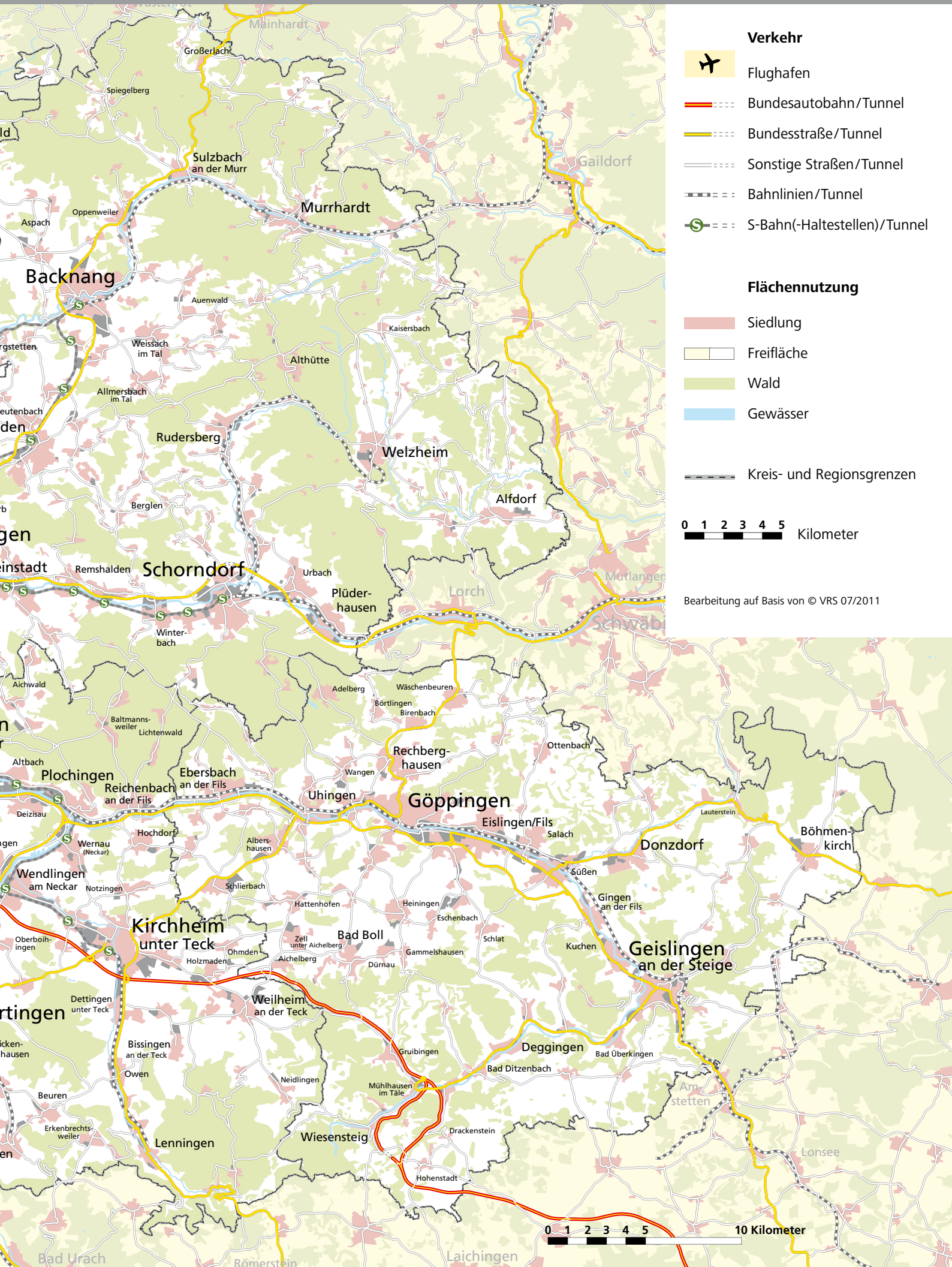
	Teilraum	Netto-Miete in Euro/m² Halle Neubaustandard von	bis	Halle Bestand modernisiert von	bis	Halle Bestand nicht modern. von	bis	Büro Neubaustandard von	bis	Büro Bestand modernisiert von	bis	Büro Bestand nicht modern. von	bis	Trend 2016 Gesamtobjekt
2	Stuttgart (Norden)	5,5	6,7	4,7	6,2	3,7	5,0	9,0	11,0	8,0	9,7	5,5	7,7	↗
3	Stuttgart (Osten)	5,5	6,5	4,5	6,0	3,5	5,5	9,0	11,0	7,5	9,5	5,5	7,5	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	5,5	6,5	4,7	6,0	4,0	5,0	9,0	11,0	7,7	9,5	5,5	7,8	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	5,5	6,5	4,7	6,0	3,0	5,0	8,3	10,0	7,0	8,3	6,0	7,5	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	5,5	6,0	4,3	5,5	3,7	4,7	8,3	10,0	6,7	8,0	5,5	6,7	→
7	Leonberg (A 8)	5,5	6,3	4,3	5,5	3,7	5,0	8,0	10,0	7,0	8,0	5,5	6,8	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	5,0	6,0	4,5	5,7	3,7	5,0	7,5	9,0	6,0	7,3	5,5	6,3	→
9	Ludwigsburg (A 81)	5,3	6,0	4,5	6,0	4,0	5,3	7,0	8,0	6,0	7,3	5,3	6,5	→
10	Ludwigsburg (Nord)	5,0	6,0	4,3	5,7	3,7	5,3	7,0	9,0	6,0	7,5	5,0	6,5	→
11	Waiblingen/Fellbach	5,0	6,0	4,5	5,5	3,5	4,5	7,5	9,0	5,5	7,0	4,5	5,5	→
12	Backnang/Schorndorf	5,0	6,0	4,5	5,0	3,5	4,5	6,3	8,0	5,3	6,5	4,5	5,5	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	5,0	5,8	3,8	5,3	3,3	4,3	6,8	8,5	5,0	6,0	5,0	6,0	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	5,0	6,3	4,0	5,5	3,5	4,5	8,5	10,0	6,7	8,0	5,0	6,5	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	5,0	6,0	4,0	5,0	3,5	4,5	7,8	9,0	6,3	7,3	5,0	6,3	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	4,5	5,3	3,5	5,0	3,0	4,3	6,7	8,3	5,7	7,0	4,8	6,0	→
17	Voralb/Schurwald	4,0	5,0	3,5	4,5	2,5	4,0	5,5	7,0	5,3	7,0	4,7	5,7	→

„Die inspirierenden Büros des neuen Headquarters überlagern bügelförmig die auf zwei Ebenen gestapelten Logistikflächen und tragen so zu einer flächensparenden Bauweise bei. Zugleich wird die inhaltlich-funktionale Verknüpfung auch ästhetisch in zeitlose Architektur übersetzt.“

Aus der Begründung der Jury

Die Region Stuttgart in der Übersicht




Verkehr
Flughafen
Bundesautobahn/Tunnel
Bundesstraße/Tunnel
Sonstige Straßen/Tunnel
Bahnlinien/Tunnel
S-Bahn(-Haltestellen)/Tunnel
Flächennutzung
Siedlung
Freifläche
Wald
Gewässer
Kreis- und Regionsgrenzen
0 1 2 3 4 5 Kilometer
Bearbeitung auf Basis von © VRS 07/2011
0 1 2 3 4 5 10 Kilometer
Mainhardt
Großerlach
Spiegelberg
Sulzbach an der Murr
Gaildorf
Murrhardt
Oppenweiler
Aspach
Backnang
Auenwald
Kaisersbach
Weissach im Tal
Althütte
Allmersbach im Tal
Rudersberg
Welzheim
Alfdorf
Berglen
Remshalden
Schorndorf
Urbach
Plüder-hausen
Lorch
Winter-bach
Aichwald
Adelberg
Wäschenbeuren
Börtlingen
Birenbach
Baltmanns-weiler
Lichtenwald
Rechberg-hausen
Ottenbach
Altbach
Plochingen
Ebersbach an der Fils
Reichenbach an der Fils
Wangen
Uhingen
Göppingen
Deizisau
Eislingen/Fils
Salach
Lauterstein
Hochdorf
Wernau (Neckar)
Albers-hausen
Donzdorf
Böhmen-kirch
Wendlingen am Neckar
Notzingen
Süßen
Schlierbach
Gingen an der Fils
Hattenhofen
Heiningen
Eschenbach
Kirchheim unter Teck
Oberboih-ingen
Zell unter Aichelberg
Bad Boll
Schlat
Kuchen
Geislingen an der Steige
Ohmden
Holzmaden
Aichelberg
Gammelshausen
Dürnau
Dettingen unter Teck
Weilheim an der Teck
Bissingen an der Teck
Gruibingen
Deggingen
Bad Überkingen
Owen
Bad Ditzenbach
Neidlingen
Mühlhausen im Täle
Beuren
Erkenbrechts-weiler
Lenningen
Wiesensteig
Drackenstein
Lonsee
Hohenstadt
Bad Urach
Römerstein
Laichingen

Einfache Halle

	Teilraum	Netto-Miete in Euro/m² von		bis	Trend 2016
2	Stuttgart (Norden)	4,0	–	5,7	↗
3	Stuttgart (Osten)	4,0	–	5,7	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	4,0	–	5,7	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	4,0	–	5,5	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	3,7	–	5,0	→
7	Leonberg (A 8)	4,0	–	5,0	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	3,5	–	4,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	3,7	–	5,0	→
10	Ludwigsburg (Nord)	3,7	–	4,5	→
11	Waiblingen/Fellbach	3,7	–	4,8	→
12	Backnang/Schorndorf	3,5	–	4,3	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	3,0	–	4,0	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	4,0	–	5,0	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	3,3	–	4,7	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	3,5	–	4,3	→
17	Voralb/Schurwald	3,0	–	4,0	→

Objektinformationen

- Lage im Gewerbegebiet
- Nutzfläche 700 m² mit Büro-/Sanitärräumen
- ebenerdige Zufahrt
- einfache Ausstattung
- kein Kran
- stützenfrei

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2015

Kategorie Büro- und Gewerbeimmobilie

Neubau
IHK Region Stuttgart in Stuttgart

Bauherr:
IHK Region, Stuttgart

Architekt:
wulf architekten, Stuttgart

Fertigstellung:
September 2014

	Teilraum	Netto-Miete in Euro/m² von		bis	Trend 2016
2	Stuttgart (Norden)	4,0	–	5,0	↗
3	Stuttgart (Osten)	3,5	–	4,5	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	3,5	–	4,5	→
5	Böblingen/Sindelfingen	3,5	–	4,5	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	3,5	–	4,5	↗
7	Leonberg (A 8)	3,5	–	4,0	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	3,0	–	4,0	→
9	Ludwigsburg (A 81)	3,5	–	4,8	→
10	Ludwigsburg (Nord)	3,3	–	4,5	→
11	Waiblingen/Fellbach	3,0	–	4,0	→
12	Backnang/Schorndorf	3,0	–	4,0	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	2,7	–	3,5	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	3,0	–	4,0	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	3,0	–	3,8	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	2,5	–	3,5	→
17	Voralb/Schurwald	2,0	–	3,0	→

Objektinformationen

- Industriebau, ehemaliger Produktionsbetrieb
- altindustrialisiertes Gebiet
- Etagenfläche 1.000 m²
- mehrgeschossig
- Deckenhöhe 3 m
- Lastenaufzug vorhanden
- keine Stützenfreiheit
- innerörtliche bzw. Mischlage

„Generalthema ist die Verknüpfung des Hauses mit dem Weinberg – erreicht nicht zuletzt durch die Berücksichtigung der Blickachse aus dem Talgrund hinauf zu einem Weinberghaus und die Fortführung der Strukturen von Weinbergmauern in das Gebäudegefüge."

Aus der Begründung der Jury

Fotos: © Brigida González

Logistik- oder Produktionshalle

Objektinformationen

- 20.000 m² Grundstück
- Industriegebiet
- 10.000 m² Nutzfläche mit Büro-/ Sanitärräumen
- eingeschossig
- LKW-Verladerampen sowie ebenerdige Tore ausreichend vorhanden
- ortsdurchfahrtfrei

		Netto-Miete in Euro/m²												
		Halle						**Büro**						**Trend 2016**
		Neubau-standard		Bestand modernisiert		Bestand nicht modern.		Neubau-standard		Bestand modernisiert		Bestand nicht modern.		Gesamtobjekt
	Teilraum	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	
2	Stuttgart (Norden)	6,0	7,0	5,0	6,3	4,5	5,0	9,3	11,0	7,5	9,0	6,0	8,0	↗
3	Stuttgart (Osten)	5,5	7,0	5,0	6,0	4,3	5,5	9,3	10,7	7,0	9,0	5,5	7,0	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	5,8	6,5	4,7	6,0	4,3	5,3	9,0	10,5	7,0	9,0	6,0	7,5	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	5,5	6,5	5,0	6,0	4,3	5,3	8,0	9,7	7,0	8,0	5,8	7,3	→
6	LK Böblingen (Süd-West)	5,0	6,0	4,5	5,5	4,0	5,0	7,5	9,0	6,3	7,5	5,0	6,5	→
7	Leonberg (A 8)	5,0	6,0	4,5	5,5	4,0	5,0	8,0	9,0	6,7	8,0	5,5	7,0	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	5,0	6,0	4,3	5,7	3,7	4,7	7,8	9,5	7,0	8,0	5,7	7,0	→
9	Ludwigsburg (A 81)	5,5	6,3	4,5	5,7	4,0	5,0	7,5	9,5	6,5	8,0	5,5	6,5	→
10	Ludwigsburg (Nord)	5,3	6,3	4,3	5,7	3,7	4,7	7,3	9,3	7,0	8,0	5,8	7,0	→
11	Waiblingen/Fellbach	5,5	6,0	4,0	5,0	3,5	4,5	6,5	8,0	5,5	7,0	4,7	5,7	→
12	Backnang/Schorndorf	5,0	6,0	4,0	5,0	3,5	4,5	6,0	7,0	5,3	6,5	4,5	5,3	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	4,5	5,3	3,8	4,5	3,3	4,0	6,3	8,0	5,3	6,3	4,7	5,5	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	5,5	6,5	4,7	5,7	4,0	5,0	8,7	10,0	7,0	8,5	5,5	7,0	↗
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	5,0	6,0	4,3	5,5	3,7	4,7	6,8	8,5	6,5	7,5	5,0	6,3	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	4,5	5,5	3,8	4,5	3,5	4,5	7,0	8,0	5,8	7,0	4,8	5,8	→
17	Voralb/Schurwald	4,3	5,3	3,5	4,5	3,0	4,0	6,5	7,5	5,5	7,0	4,7	5,8	→

Gewinner ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2015

Kategorie Sonderimmobilie

Neubau
Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Bauherr:
Rems-Murr-Kliniken gGmbH

Architekten:
HASCHER JEHLE Architektur, Berlin

Fertigstellung:
Juli 2014

Objektinformationen

- 800 m² Grundstücksfläche
- Lage im Gewerbegebiet / Mischgebiet
- 250 m² Produktionsfläche, 50 m² Bürofläche mit aufgesetzter Betriebsleiterwohnung 150 m²

		Netto-Miete in Euro/m²												
		Produktion						**Wohnen**						**Trend 2016**
		Neubau-standard		Bestand modernisiert		Bestand nicht modern.		Neubau-standard		Bestand modernisiert		Bestand nicht modern.		Gesamtobjekt
	Teilraum	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	von	bis	
2	Stuttgart (Norden)	5,3	7,3	5,0	6,5	3,8	5,5	8,0	9,7	8,0	9,0	6,0	7,5	↗
3	Stuttgart (Osten)	5,0	6,3	4,5	6,0	3,8	5,0	8,0	9,0	7,5	8,5	6,0	7,0	→
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	5,3	6,5	5,0	6,3	4,0	5,0	8,0	9,0	7,5	8,5	6,0	7,0	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	5,5	6,5	4,7	6,0	3,8	5,0	8,0	9,0	7,0	8,0	6,0	7,0	↗
6	LK Böblingen (Süd-West)	5,0	6,0	4,0	5,0	3,5	4,5	7,5	8,5	6,5	7,5	5,0	6,5	→
7	Leonberg (A 8)	5,0	6,5	4,5	6,0	4,0	5,0	8,0	9,0	7,0	8,0	6,0	7,0	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	4,5	6,0	4,3	5,3	3,5	4,5	6,5	7,7	6,3	7,3	5,0	6,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	5,0	6,0	4,5	6,0	4,0	4,7	6,5	8,0	6,0	7,5	5,0	6,5	→
10	Ludwigsburg (Nord)	4,7	5,7	4,0	5,7	3,5	4,5	6,5	7,5	6,0	7,3	5,0	6,5	→
11	Waiblingen/Fellbach	5,3	6,3	4,7	5,7	3,5	4,5	6,5	7,7	5,7	7,0	4,7	5,7	→
12	Backnang/Schorndorf	5,3	6,5	4,8	5,5	3,5	4,5	6,0	7,0	4,7	5,5	3,5	4,7	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	5,0	6,0	4,3	5,3	3,5	4,5	5,5	6,5	4,5	5,5	3,5	4,7	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	5,0	6,5	4,5	6,0	4,0	5,0	6,0	8,0	6,0	7,0	5,0	6,0	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	5,0	6,3	4,5	5,5	3,8	4,8	6,3	8,0	5,7	6,7	5,0	6,3	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	4,8	5,8	4,3	5,3	3,5	4,5	6,0	7,5	5,5	6,5	4,8	6,0	→
17	Voralb/Schurwald	4,5	5,5	4,0	5,0	3,3	4,3	5,8	7,8	5,5	6,5	4,3	5,3	→

Außenaufnahmen: © Rems-Murr-Kliniken gGmbH
Innen: © Fotostudio m42 Katja Zern + Thomas Frank

„Atmosphäre, Funktionsabläufe, Orientierung und technische Ausstattung bilden eine optimale Symbiose, wozu auch die innovative Energieversorgung und das umfassende ökologische Konzept beitragen (…).“

Aus der Begründung der Jury

Büroflächen in Büro-/Geschäftsgebäude im Zentrum

	Teilraum	Netto-Miete in Euro/m² Neubau-standard von	bis	Bestand modernisiert von	bis	Bestand nicht modern. von	bis	Trend 2016 Gesamtobjekt
1	Stuttgart (Zentrum)	16,0	22,0	13,0	17,3	9,0	12,3	↗
2	Stuttgart (Norden)	12,5	15,7	10,5	13,5	7,5	10,0	↗
3	Stuttgart (Osten)	11,5	13,7	9,0	11,7	7,0	9,0	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	12,0	14,0	10,0	12,0	7,7	9,7	↗
5	Böblingen/Sindelfingen	12,0	14,5	9,3	11,0	7,5	9,0	↗
6	LK Böblingen (Süd-West)	10,0	11,5	9,0	10,0	7,0	8,7	↗
7	Leonberg (A 8)	11,0	14,0	9,0	11,0	6,5	9,0	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	9,0	11,0	6,7	9,0	7,0	8,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	10,0	12,0	8,0	10,5	6,5	8,5	→
10	Ludwigsburg (Nord)	9,0	10,0	8,0	9,0	6,0	8,0	→
11	Waiblingen/Fellbach	10,0	12,0	8,0	9,0	6,5	8,0	→
12	Backnang/Schorndorf	10,0	12,0	7,0	8,5	6,0	8,0	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	9,5	11,5	7,0	8,0	6,0	8,0	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	9,3	12,0	7,3	9,3	6,0	8,3	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	8,5	10,5	6,5	8,0	5,5	7,5	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	7,5	8,8	6,0	7,5	5,0	6,0	→
17	Voralb/Schurwald	7,0	8,3	6,0	7,0	5,0	6,0	→

Objektinformationen

- 100 – 300 m²
- zentrale Lage
- flexibel nutzbar
- Stellplätze vorhanden

Anerkennung ImmobilienAward Metropolregion Stuttgart 2015

Kategorie Büro- und Gewerbeimmobilie

CityGate in Stuttgart

Bauherr:
CEREP Peak GmbH (The Carlyle Group)

Architekt:
KSP Jürgen Engel Architekten, Frankfurt

Fertigstellung:
1. Quartal 2015

Objektinformationen

- 200 – 500 m²
- flexibel aufteilbar und nutzbar
- Stellplätze vorhanden
- gute ÖPNV-Anbindung
- gute Anbindung an Fernstraße

	Teilraum	Netto-Miete in Euro/m² Neubaustandard von	bis	Bestand modernisiert von	bis	Bestand nicht modern. von	bis	Trend 2016 Gesamtobjekt
2	Stuttgart (Norden)	10,5	13,0	8,5	11,3	6,5	9,0	↗
3	Stuttgart (Osten)	10,5	12,5	9,0	10,5	6,7	8,5	↗
4	Stuttgart (Süden)/Fildern	10,7	12,5	9,0	10,5	6,5	8,7	→
5	Böblingen/Sindelfingen	10,0	12,3	8,3	10,0	6,5	8,0	↗
6	LK Böblingen (Süd-West)	8,0	11,0	8,0	9,3	6,0	8,0	→
7	Leonberg (A 8)	10,0	11,5	8,0	10,0	5,7	8,5	→
8	LK Ludwigsburg (Nord-West)	8,5	9,3	6,0	8,0	4,5	6,5	→
9	Ludwigsburg (A 81)	8,5	10,5	6,7	8,3	5,5	7,7	→
10	Ludwigsburg (Nord)	7,5	9,3	6,7	7,7	5,0	7,0	→
11	Waiblingen/Fellbach	8,0	10,0	6,5	8,0	5,5	7,0	→
12	Backnang/Schorndorf	7,7	9,3	6,3	8,0	5,0	6,5	→
13	Rems-Murr-Kreis (Nord-Ost)	8,5	7,7	6,0	7,3	5,0	6,5	→
14	Esslingen/Wendlingen (B 10/B 313)	9,0	12,0	7,0	9,3	7,0	8,3	→
15	Nürtingen/Kirchheim u. Teck (A 8)	8,0	10,5	6,5	8,0	6,0	7,0	→
16	Filstal/Göppingen (B 10)	6,0	8,0	5,0	7,0	4,5	6,3	→
17	Voralb/Schurwald	5,5	7,5	5,0	7,0	4,3	6,0	→

„Das Hochhaus wirkt wie ein Ensemble aus mehreren Baukörpern, die mit Raffinesse so komponiert wurden, dass die Fluchten der begleitenden Straßen und Höhenbezüge zur Umgebungsbebauung aufgenommen wurden (…).“

Aus der Begründung der Jury

Außenaufnahmen: © Stefan Schilling Fotografie

Hebesätze 2016 in den Städten und Gemeinden der Region Stuttgart

Gebietskörperschaften	Gewerbe-steuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B
Stuttgart, Stadtkreis:	420	520	520
Kreis Böblingen:			
Aidlingen	370	380	380
Altdorf	350	330	340
Böblingen, Stadt	360	310	360
Bondorf	340	320	320
Deckenpfronn	330	300	340
Ehningen	340	280	310
Gärtringen	350	340	340
Gäufelden	340	320	340
Grafenau	390	400	420
Herrenberg, Stadt	360	320	390
Hildrizhausen	380	320	330
Holzgerlingen, Stadt	345	300	310
Jettingen	330	300	300
Leonberg, Stadt	380	300	445
Magstadt	320	250	290
Mötzingen	340	320	320
Nufringen	350	360	330
Renningen, Stadt	330	270	300
Rutesheim, Stadt	360	340	340
Schönaich	350	250	320
Sindelfingen, Stadt	370	250	360
Steinenbronn	340	320	320
Waldenbuch, Stadt	350	320	320
Weil der Stadt, Stadt	360	300	390
Weil im Schönbuch	345	290	310
Weissach	340	240	240
Kreis Esslingen:			
Aichtal, Stadt	340	340	330
Aichwald	330	300	300
Altbach	400	280	380
Altdorf	355	340	350
Altenriet	350	340	360
Baltmannsweiler	350	300	320
Bempflingen	340	320	350
Beuren	350	360	360
Bissingen an der Teck	360	380	380
Deizisau	360	300	300
Denkendorf	360	275	310
Dettingen unter Teck	365	350	380
Erkenbrechtsweiler	340	400	400
Esslingen am Neckar, Stadt	390	400	400
Filderstadt, Stadt	395	390	390
Frickenhausen	350	320	320
Großbettlingen	360	350	350
Hochdorf	380	380	380
Holzmaden	340	300	330
Kirchheim unter Teck, Stadt	380	310	395
Kohlberg	340	350	350
Köngen	370	340	350
Leinfelden-Echterdingen, Stadt	380	300	370
Lenningen	365	345	345
Lichtenwald	350	300	400
Neckartailfingen	340	320	320
Neckartenzlingen	350	320	355
Neidlingen	370	400	400
Neuffen, Stadt	345	320	330
Neuhausen auf den Fildern	360	340	360
Notzingen	360	360	360
Nürtingen, Stadt	390	390	390
Oberboihingen	370	350	350
Ohmden	370	400	400
Ostfildern, Stadt	400	340	380
Owen, Stadt	350	380	370
Plochingen, Stadt	380	380	400
Reichenbach an der Fils	380	380	380
Schlaitdorf	345	330	340
Unterensingen	360	340	340
Weilheim an der Teck, Stadt	380	320	360
Wendlingen am Neckar, Stadt	340	320	320
Wernau (Neckar), Stadt	360	320	360
Wolfschlugen	360	360	360
Kreis Göppingen:			
Adelberg	360	380	420
Aichelberg	400	490	470
Albershausen	325	280	250
Bad Boll	390	420	420
Bad Ditzenbach	370	360	380
Bad Überkingen	360	350	360
Birenbach	350	340	360
Böhmenkirch	340	390	390
Börtlingen	355	355	370
Deggingen	385	440	440
Donzdorf, Stadt	380	410	400
Drackenstein	360	360	360
Dürnau	360	400	400
Ebersbach an der Fils, Stadt	370	350	370
Eislingen/Fils, Stadt	370	390	370
Eschenbach	375	380	380
Gammelshausen	420	490	490
Geislingen an der Steige, Stadt	395	395	395
Gingen an der Fils	345	330	330
Göppingen, Stadt	365	370	370
Gruibingen	395	400	400
Hattenhofen	380	380	360
Heiningen	375	380	380
Hohenstadt	380	360	400
Kuchen	330	345	315
Lauterstein, Stadt	340	340	370
Mühlhausen im Täle	395	410	440
Ottenbach	360	360	380
Rechberghausen	350	370	380
Salach	380	365	385
Schlat	340	320	350
Schlierbach	340	300	320
Süßen, Stadt	340	360	390
Uhingen, Stadt	370	365	365
Wangen	330	270	240
Wäschenbeuren	340	305	305
Wiesensteig, Stadt	395	440	495
Zell unter Aichelberg	350	350	380
Kreis Ludwigsburg:			
Affalterbach	320	280	280
Asperg, Stadt	400	380	380
Benningen am Neckar	360	350	390
Besigheim, Stadt	370	390	425
Bietigheim-Bissingen, Stadt	335	255	255
Bönnigheim, Stadt	370	400	400
Ditzingen, Stadt	380	320	360

Gebietskörperschaften	Gewerbe-steuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B
Eberdingen	345	300	350
Erdmannhausen	350	350	350
Erligheim	350	350	350
Freiberg am Neckar, Stadt	325	265	350
Freudental	360	400	430
Gemmrigheim	370	350	350
Gerlingen, Stadt	290	310	360
Großbottwar, Stadt	340	360	340
Hemmingen	370	330	300
Hessigheim	360	450	400
Ingersheim	390	400	415
Kirchheim am Neckar	380	320	450
Korntal-Münchingen, Stadt	370	330	360
Kornwestheim, Stadt	370	320	390
Löchgau	360	360	360
Ludwigsburg, Stadt	375	375	375
Marbach am Neckar, Stadt	360	350	450
Markgröningen, Stadt	395	355	425
Möglingen	365	320	385
Mundelsheim	370	400	400
Murr	330	300	300
Oberriexingen, Stadt	360	320	380
Oberstenfeld	360	375	375
Pleidelsheim	380	375	410
Remseck am Neckar, Stadt	385	350	480
Sachsenheim, Stadt	360	395	395
Schwieberdingen	380	330	330
Sersheim	360	360	360
Steinheim an der Murr, Stadt	360	370	445
Tamm	370	340	420
Vaihingen an der Enz, Stadt	370	400	430
Walheim	390	400	400

Gebietskörperschaften	Gewerbe-steuer	Grundsteuer A	Grundsteuer B
Rems-Murr-Kreis:			
Alfdorf	350	330	325
Allmersbach am Tal	350	320	350
Althütte	350	320	340
Aspach	380	340	380
Auenwald	360	320	360
Backnang, Stadt	385	385	385
Berglen	350	350	350
Burgstetten	340	340	340
Fellbach, Stadt	375	375	375
Großerlach	340	320	345
Kaisersbach	340	365	335
Kernen im Remstal	340	325	325
Kirchberg an der Murr	350	350	350
Korb	365	315	375
Leutenbach	365	325	350
Murrhardt, Stadt	380	350	350
Oppenweiler	320	300	300
Plüderhausen	360	380	380
Remshalden	370	330	370
Rudersberg	355	350	380
Schorndorf, Stadt	390	390	440
Schwaikheim	360	355	410
Spiegelberg	350	395	355
Sulzbach an der Murr	340	350	350
Urbach	350	310	370
Waiblingen, Stadt	360	300	390
Weinstadt, Stadt	385	375	450
Weissach im Tal	340	320	350
Welzheim, Stadt	340	300	340
Winnenden, Stadt	370	380	420
Winterbach	350	300	360

Quelle: IHK Region Stuttgart (2016)

Region Stuttgart – Hightech-Region Europas

itestro/Fotolia.com

Jörg Engel/Fotolia.com

Als zentraler Ansprechpartner für Investoren und Unternehmen in der Stadt Stuttgart und den fünf umliegenden Landkreisen macht die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart GmbH (WRS) die Qualitäten des Wirtschaftsstandortes bekannt und fördert mit zahlreichen Projekten und Angeboten die Entwicklung des Standortes.

wrs.region-stuttgart.de

Die WRS betreut Neuansiedlungen in der Region ebenso wie Expansionsvorhaben oder Standortveränderungen ansässiger Unternehmen. Interessenten erhalten fundierte Informationen zu Standortdaten und -faktoren, zum regionalen Immobilienmarkt oder zum jeweiligen Branchenumfeld. Das regionale Immobilienportal ermöglicht die Recherche von Standortangeboten.

immo.region-stuttgart.de

Um den Fachkräftebedarf zu sichern, bietet die WRS den in der Region Stuttgart sitzenden Unternehmen unterschiedliche Services in den Bereichen Mitarbeiterrekrutierung, -qualifizierung und -bindung an.

fachkraefte.region-stuttgart.de

Wirtschaftsförderung Region Stuttgart

Teilnehmer der Maklerbefragung

Angermann Real Estate Advisory AG
Maren Quoos
Bolzstraße 3
70173 Stuttgart
Telefon 0711 22 45 15-55
Telefax 0711 22 45 15-10
maren.quoos@angermann.de

Colliers International Stuttgart GmbH
Alexander Rutsch
Königstraße 5
70173 Stuttgart
Telefon 0711 2 27 33-0
Telefax 0711 2 27 33-44
info.stuttgart@colliers.com

DIBAG Industriebau AG
Peter Gent
Heilbronner Straße 362
70469 Stuttgart
Telefon 0711 81 47 37-55
Telefax 0711 81 47 37-11
gent_p@dibag.de

E.L. Immobilien GmbH
Gunther Holz
Güglinger Straße 7
74363 Güglingen
Telefon 07135 179-11
Telefax 07135 3774
holz@layher-immo.de

Ellwanger & Geiger Real Estate GmbH
Björn Holzwarth
Börsenplatz 1
70174 Stuttgart
Telefon 0711 21 48-192
Telefax 0711 21 48-290
bjoern.holzwarth@ellwanger-geiger.de

FB-Immobilien GmbH & Co.KG
Peter Häfele
Bahnhofstraße 123
70736 Fellbach
Telefon 0711 57 08-261
Telefax 0711 57 08-12261
peter.haefele@fellbacher-bank.de

Fiedler Gewerbeimmobilien GmbH
Gerhard Fiedler
Gerhard-Kindler-Straße 6
72770 Reutlingen
Telefon 07121 26 86 50
fiedler@fiedlergewerbeimmo.de

GEWA Real Estate GmbH
Mark Warbanoff
Siemensstraße 17
73733 Esslingen
Telefon 0711 32 79-790
Telefax 0711 32 79-792
info@gewa-realestate.de

Gewerbeimmobilien Mergenthaler GmbH
Bernd Mergenthaler
Bahnhofstraße 4
71332 Waiblingen
Telefon 07151 981-48 31
Telefax 07151 981-48 32
info@mergenthaler-immobilien.de

greenfield development GmbH
Christian Kühn
Xantener Straße 12
40474 Düsseldorf
Telefon 0211 41 55 09-0
Telefax 0211 41 55 09-29
c.kuehn@greenfield-development.de

Hildenbrandt GmbH
Volker Zeller
Gutenbergstraße 6
70176 Stuttgart
Telefon 0711 66 79-0
Telefax 0711 66 79-257
info@hildenbrandt.de

Immobilien Schmidt GmbH
Uwe Schmidt
Max-Lang-Straße 56
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711 6 55 50-96
Telefax 0711 490 76 35 47
info@gewerbeimmobilien-schmidt.de

Immobilienvermittlung BW GmbH
Robin Frank
Fritz-Elsas-Straße 31
70174 Stuttgart
Telefon 0711 124-427 78
robin.frank@bw-bank.de

Immoraum GmbH
Sven Gruber
Uhlandstraße 20
70182 Stuttgart
Telefon 0711 64 51 36 12
sven.gruber@immoraum.de

JLL
Sebastian Treier
Kleiner Schlossplatz 13
70173 Stuttgart
Telefon 0711 90 03-7036
Telefax 0711 90 03-709
sebastian.treier@eu.jll.com

Kreissparkasse Böblingen
Hans-Werner Petrak
Wolfgang-Brumme-Allee 1
71034 Böblingen
Telefon 07031 77-12 33
Telefax 07031 77-16 65
hans-werner.petrak@ksbb.de

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Paul Kleinheins
Bahnhofstraße 8
73728 Esslingen a. N.
Telefon 0711 398-446 37
Telefax 0711 398-418 23
paul.kleinheins@ksk-es.de

Kreissparkasse Ludwigsburg
Dietmar Bucher
Schillerplatz 6
71638 Ludwigsburg
Telefon 07141 148-6802
dietmar.bucher@ksklb.de

Kreissparkasse Waiblingen
Herbert Zäpf
Alter Postplatz 8
71332 Waiblingen
Telefon 07151 505-248
Telefax 07151 505-820
herbert.zaepf@kskwn.de

Logivest Stuttgart GmbH
Nikolai Windhäuser
Rohrer Straße 102
70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711 75 85 97-910
Telefax 0711 75 85 97-999
nikolai.windhaeuser@logivest.de

LUDWIG imMOBILien
Jens Ludwig
Rüsternweg 7
70597 Stuttgart
Telefon 0711 7 68 37 86
info@ludwig-immobilien.de

Lutz-Finanz GmbH
Andreas Maisch
Alte Poststraße 3
70173 Stuttgart
Telefon 0711 61 55 88-0
stuttgart@lutz-finanz.de

Objekta Immobilienkontor GmbH
Michael Wägerle
Neue Straße 85
89073 Ulm
Telefon 0731 40 70 26-70

Pflugfelder Immobilien Treuhand GmbH
David Grun
Kriegerstraße 3
70191 Stuttgart
Telefon 0711 9 01 10-0
dgrun@pflugfelder.de

Realogis Immobilien Stuttgart GmbH
Adriano Borgia
Kranstraße 8
70499 Stuttgart
Telefon 0711 83 88 95-90
Telefax 0711 83 88 95-99
stuttgart@realogis.de

Vereinigte Volksbank AG
Thomas Schneider
Friedrich-List-Platz 1
71032 Böblingen
Telefon 07031 864-58 01
Telefax 07031 864-9 58 01
thomas.schneider@diebank. de

Volksbank Stuttgart Immobilien
Siegfried Fricker
König-Karl-Straße 43
70372 Stuttgart
Telefon 0711 1814-820
Telefax 0711 1814-808
siegfried.fricker@volksbank-stuttgart.de

WIWO Immobilien GmbH
Wolfgang Willer
Alleenstraße 46-48
73230 Kirchheim
Telefon 07021 80 75-0
Telefax 07021 80 75-20
willer@remax.de

www.s-immobilien.de

Stärke ist einfach.

Wenn man sich auf die Gewerbeimmobilienprofis der 4 Sparkassen rund um Stuttgart verlassen kann.

Nutzen Sie unseren professionellen Gewerbeimmobilien-Service: Ob Verkauf oder Vermietung – bei unseren Gewerbeimmobilienprofis sind Sie in den besten Händen!

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Böblingen
Uwe Nageler
☎ 07031 77-1235

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen
Paul Kleinheins
☎ 0711 398-44367

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Ludwigsburg
Andreas Schmidt
☎ 07141 148-6809

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse Waiblingen
Herbert Zäpf
☎ 07151 505-248